

FASERSPACHTEL 2K-DOSE

Features

Faserspachtel 2K ist eine hochwertige, glasfaserverstärkte Polyester-Spachtel für anspruchsvolle Reparaturarbeiten. Die Glasfaserspachtel eignet sich ideal zum Überbrücken von größeren Rissen, Löchern und Durchrostungen auf Metall (Eisen, Stahl, Aluminium) sowie zur GFK-Reparatur. Dank der sehr guten Haftung und hohen Stabilität ermöglicht die Zugspachtel eine dauerhafte und belastbare Instandsetzung.

Areas of application

☑glasfaserverstärkt für maximale Stabilität ☑ideal für Risse, Löcher und Durchrostungen ☑sehr gute Haftung auf Metall und GFK ☑auch für senkrechte Flächen geeignet ☑optimal bei Feuchbelastung – gering wasseranziehend ☑schnelle Aushärtung für effizientes Arbeiten ☑styrolreduziert für angenehmere Verarbeitung ☑überspachtelbar mit Universal- & Feinspachtel ☑überlackierbar mit 1K- und 2K-Systemen ☑kompatibel mit PETEC Epoxy-Grundierungen (Art.-Nr. 71140 oder 72140), PETEC Karo-Zinn (Art.-Nr. 96175), PETEC Grundierfüllern (Art.-Nr. 71240 oder 72240) und PETEC Spachtelmassen (Art.-Nr. 96125, 96110, 96225, 96210)

TechnicalData

Colours	yellow
Shelf life	18 Months
Pot life	4-5
Drying Time	20-30

Usage Instructions

Gebrauchsanweisung: Verarbeitungstemperatur: +10°C bis +80°C. Von sämtlichen Zündquellen fernhalten. Wir empfehlen die Oberflächen von groben Rückständen, wie nicht tragfähigen Altlackierungen oder Grundierungen zu befreien (z. B. schleifen mit Schleifpapier P 80 / 150). Ggf. PETEC Epoxy-Grundierung (Art.-Nr. 71140 oder 72140) auftragen. Mit Silikonentferner (Art.-Nr. 70950) gründlich reinigen und entfetten. Dose öffnen und Inhalt vor Gebrauch aufrühren. Benötigte Menge der Spachtelmasse entnehmen und mit dem Härter sorgfältig mischen (max. 3 % Härterzugabe). Material gleichmäßig auftragen und aushärten lassen. Nach der Aushärtung trocken, matt schleifen (Trockenschleifpapier P 240 / 360). Vor dem Überlackieren ggf. mit der PETEC Universal- und Feinspachtel (Art.-Nr. 96125 oder 96110) bearbeiten und mit PETEC Grundierfüller (Art.-Nr. 71240 oder 72240) übersprühen. Erst nach vollständiger Durchhärtung schleifbar und mit geeigneten Produkten überlackierbar oder überspachtelbar. Die Schleifkörnung ist materialabhängig und kann dem Technischen-Datenblatt entnommen werden. Nicht auf niederenergetischen Kunststoff (z.B. PE oder PP) verwenden. Zur Sicherstellung der Eignung des Produktes für die gewünschte Anwendung sind in jedem Fall Eigenversuche zu empfehlen. Überdosierung des Härters kann zu Fleckenbildung in der Decklackierung führen. Nach Gebrauch Dose luftdicht verschließen. Ausreichend lüften! Sicherheits- und Technisches Datenblatt beachten! (Download der PETEC-Datenblätter unter www.petec.de)